

Einrichtung von servergespeicherten Benutzerprofilen auf Windows2000-Server

- Kurzakte -

1. Serverfreigaben erstellen (Server)
<ul style="list-style-type: none">• Erstellen eines Ordners, der die Profile der Benutzer aufnehmen soll• Erstellen eines weiteren Ordners, der die Basisordner der Benutzer aufnehmen soll (sinnvollerweise auf einem separaten NTFS-Serverlaufwerk)• Freigabe der Ordner mit Freigabeberechtigungen: Benutzer – Vollzugriff (nur für Domänenbenutzer) NTFS-Berechtigung: Domänenbenutzer – Ändern
2. Profil- und Basisordner zuweisen (Server)
Active-Directory – Benutzer und Computer → Auswahl des gewünschten Benutzerkontos → Register Profil
<ul style="list-style-type: none">• Profilpfad: \\Servername\Profiles\%username% - von hier lädt die Workstation zukünftig das Benutzerprofil - im Zweifelsfall die Datei anfügen: ntuser.man• Pfad zum Basisordner: verbinden von: Einstellen des Laufwerksbuchstabens für die Netzlaufwerkverbindung mit: \\Servername\Home\%username% - stellt einen weiteren Speicherort zur Verfügung (neben "Eigene Dateien") - Basisordner sind nicht Bestandteil von serverbasierten Benutzerprofilen - Windows erstellt beim Start die Basisordner und Netzlaufwerkverbindung selbständig
3. Lokales, veränderliches Benutzerprofil erstellen (Workstation)
Erstellung eines Profilprototyps, der von einem Benutzer abgeleitet ist, als Grundlage für das serverbasierte Profil
<ul style="list-style-type: none">• Anmeldung an einer Workstation mit dem gewünschten Benutzernamen• Einrichten des Desktops mit der gewünschten Oberfläche, dem Startmenü, den Netzlaufwerken, den Druckern etc.• Abmelden• Windows speichert das Profil lokal unter C:\Dokumente und Einstellungen\Benutzername
4. Benutzerprofil auf den Server kopieren (Workstation)
Anmeldung an der Workstation von 3. als Domänenadministrator → Systemsteuerung → System → Register Benutzerprofile → Markieren des gewünschten Profils → Schaltfläche: Kopieren nach
<ul style="list-style-type: none">• Eingabe des Pfades zum Speicherort: \\SambaServer\PaulM\profile• Zuweisen des Profils mit der Schaltfläche: Ändern• Wiederholung des Kopiervorgangs für jeden weiteren Benutzer• Vergabe von Berechtigungen zur Profilvergabe → Schaltfläche: Ändern → Angabe der berechtigten Benutzer für dieses Profil
5. Umwandlung in ein verbindliches Benutzerprofil (Server)
Umbenennen der Datei NTUSER.DAT in NTUSER.MAN im Verzeichnis des entsprechenden Benutzerprofils Achtung: der entsprechende Benutzer darf dabei nicht an der Domäne angemeldet sein, sonst wird eine neue NTUSER.DAT erstellt!!! → ab sofort werden die Änderungen der Benutzer am Profil nicht abgespeichert
6. Löschen der lokal gespeicherten Benutzerprofile (Workstation)
Anmeldung an der Workstation als Administrator → Systemsteuerung → System → Register Benutzerprofile → Markieren des Benutzerprofils in der Liste → Schaltfläche: Löschen
7. "Eigene Dateien" auf das Basislaufwerk umleiten (Server)
Active-Directory – Benutzer und Computer → falls nicht vorhanden eine Organisatorische Einheit (OU) erstellen und alle betroffenen Benutzer dieser unterordnen → Eigenschaften der OU → Gruppenrichtlinien → Neu → Bearbeiten → Windowseinstellungen → Ordnerumleitung → Eigene Dateien → Eigenschaften → Erweitert – Gibt Pfade... → Hinzufügen → Gruppe (z.B. Domänenbenutzer) und Zielordner (z.B. \\Servername\Home\%username%\Eigene Dateien) → Register Einstellungen bei Bedarf bearbeiten